

Ressort: Lokales

Hessens Grüne wollen Verfassungsgarantie für unentgeltliche Bildung

Wiesbaden, 10.11.2016, 18:43 Uhr

GDN - Die Grünen in Hessen wollen kostenfreie Bildung in der Landesverfassung verankern. Das geht aus einer Formulierung hervor, die sie am Montag im Verfassungskonvent des Landtags einbringen wollen und über die die "Frankfurter Rundschau" (Freitagsausgabe) berichtet.

Schon jetzt heißt es in der Verfassung aus dem Jahr 1946, der Unterricht an öffentlichen Grund-, Mittel- höheren und Hochschulen sei "unentgeltlich". Diese Vorschrift in Artikel 59 wird allerdings bisher eingeschränkt. Es könne angeordnet werden, "dass ein angemessenes Schulgeld zu zahlen ist, wenn die wirtschaftliche Lage des Schülers, seiner Eltern oder der sonst Unterhaltspflichtigen es gestattet", heißt es. Diesen Passus wollen die Grünen laut FR streichen. Grünen-Obmann Frank Kaufmann schlägt dem Bericht zufolge folgende neue Formulierung vor: "Jedes Kind und jeder junge Erwachsene hat das Recht auf unentgeltliche Bildung und eine grundständige Ausbildung. Dieses Recht gewährleisten Staat, Gemeinden und Gemeindeverbände durch öffentliche Einrichtungen im Rahmen ihrer jeweiligen Möglichkeiten. Gewährleistet wird auch die Vielfalt öffentlicher Bildungseinrichtungen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-80713/hessens-gruene-wollen-verfassungsgarantie-fuer-unentgeltliche-bildung.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619